

Gestiftet von



Dr. Marschner Stiftung

Gefördert von



Marielies Hess-Stiftung e.V.



 Sparkasse
Darmstadt

BHF  BANK STIFTUNG

 maecenia
Forum für Kunst und Kultur




Marielies Hess-Kunstpreis 2011
**ANNEGRET
SOLTAU**
GENERATIV

28. MAI – 26. JUNI 2011

Vernissage und
Preisverleihung
27. Mai 2011, 17 Uhr
Einführung:
Brigitta Amalia Gonser

Eine Ausstellung der
Marielies Hess-Stiftung
in der Goldhalle des
Hessischen Rundfunks
Bertramstraße 8
Frankfurt am Main

Öffnungszeiten:
täglich: 9 bis 19 Uhr



Annegret Soltau ist eine Collagekünstlerin der Body-Art. Ihr exemplarisches und nicht exhibitionistisches Medium ist der Körper, ihr eigener sowie der ihrer Nächsten. Darin spiegeln sich versatzstückhafte Verbundenheit und die radikalen Vanitas-Erfahrungen von vier Generationen.

Gezeigt wird anlässlich der ersten Verleihung des Marielies Hess-Kunstpreises ein repräsentativer Überblick des Oeuvres der renommierten Darmstädter Künstlerin. Aus der Reihe ihrer als positiv-negativ Collagen und Decollagen mit Fotoüber-nähungen respektive Fotovernähungen realisierten Self-Performings sind es die vier triptychonartigen Installationen von *Generativ* und *Trans-Generativ*, der Konfrontation der Generationen mit Großmutter, Mutter, Tochter, Vater und Sohn, sowie ihre minia-turhaften *Zeit-Erfahrungen* und die große Projektion der *female und trans hybrids*.

1946 in Lüneburg geboren, wurde sie von 1967 bis 1972 als Malerin und Grafikerin an der Hochschule für bildende Künste in Hamburg und Wien ausgebildet. Seit 1973 lebt sie in Darmstadt und hat seit Mitte der 1980er Jahre an den Hochschulen von Offenbach, Bielefeld, Salzburg, Mainz und Darmstadt gelehrt.

Annegret Soltau sagt zu ihrem künstlerische Schaffen: »Mein zentrales Anliegen ist, körperliche Prozesse in meine Bilder miteinzubeziehen, um Körper und Geist als gleichwertig zu verbinden«.

Gezeigt hat sie ihre Werke während der letzten vierzig Jahre in zahlreichen Einzel- und Gruppenausstellungen sowie in Performances in Deutschland, Europa, USA und Japan.

Ihre Arbeiten befinden sich auch in großen privaten und öffentlichen Sammlungen, wie der Deutschen Bank in Frankfurt am Main oder im Museum des 20. Jahrhunderts in Wien.

Annegret Soltau, Mutter v. Großmutter
Annegret Soltau 1994/2005